

Presseinformation

18. März 2003

17. Fremdsprachenwettbewerb des NÖ Landesschulrates

300 Schülerinnen und Schüler nehmen teil

Sprachen sind das Tor zur Welt und die Grundlage für berufliche und persönliche Entfaltung. Bereits zum 17. Mal veranstaltet der Landesschulrat den NÖ Fremdsprachenwettbewerb, Austragungsort ist am 19. und 20. März die Landeshauptstadt St. Pölten. Es ist der größte österreichische Fremdsprachenwettbewerb.

Zwei Tage lang werden sich die Sprachbegabten der Höheren Technischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt St. Pölten und in der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule St. Pölten einer fachkundigen Jury zur Beurteilung ihrer fremdsprachlichen Kompetenz stellen. Native Speaker, Universitätsprofessoren, Direktoren und Lehrer beurteilen die Kenntnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in insgesamt 18 Sprachkategorien. Englisch, Französisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Griechisch, Latein und Tschechisch stehen für die rund 300 Schülerinnen und Schüler zur Auswahl.

Für Schülerinnen und Schüler aus Bulgarien, Polen, der Slowakei, Slowenien, der Tschechischen Republik und aus Ungarn gibt es einen Bewerb, bei dem sie ihre Kenntnisse in Deutsch unter Beweis stellen können.

Die Initiative des Landesschulrates für Niederösterreich wird durch die Bereitstellung wertvoller Preise seitens der Wirtschaft unterstützt. Auslandsreisen und zahlreiche Sachpreise sowie umfangreiche Unterstützung bei der Abwicklung dieser Großveranstaltung durch die Wirtschaft, das Land Niederösterreich und viele Institutionen gewährleisten Motivation und Erfolg der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Im Rahmen der feierlichen Abschlussveranstaltung des Wettbewerbs werden sich am Donnerstag, 20. März, um 16 Uhr in den Stadtsälen der Landeshauptstadt St. Pölten, Schießstattring, zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Schule, Wirtschaft und Politik einfinden. Überreichen wird die Preise und Urkunden der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Niederösterreich, Hofrat Adolf Stricker. Er sieht in diesem qualitativ hochwertigen Bewerb eine besonders effektive Maßnahme zur Begabtenförderung in Niederösterreich, durch die bisher



Presseinformation

rund 34.000 Schülerinnen und Schüler auf freiwilliger Basis über besondere Anforderungen verstärkt gefördert wurden.